

Postenausschreibung Direktor*in der Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung

Der Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV) ist gemäß § 71 der Wiener Stadtverfassung eine Unternehmung und umfasst die Wiener Städtischen Krankenhäuser, die Teilunternehmung Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus, die Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung (TU PWH) sowie sonstige Einrichtungen, die der Führung der Krankenanstalten sowie Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien dienen. Die näheren Bestimmungen über das Maß der Selbstständigkeit der Unternehmung "Wiener Gesundheitsverbund" sind im Statut für die Unternehmung "Wiener Gesundheitsverbund" enthalten.

Der mit dem Dienstposten der Direktor*in einer Teilunternehmung verbundene Aufgabenbereich umfasst die Geschäfts- und Betriebsführung der Teilunternehmung unter Bedachtnahme auf die Gesamtinteressen der Stadt Wien und unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Statutes für den WIGEV, der §§ 12 ff der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien (GOM) und des Anhanges 2 zu dieser Geschäftsordnung über Sonderbestimmungen für die Unternehmung „Wiener Gesundheitsverbund“ sowie die Wahrnehmung jener Aufgaben, die der Teilunternehmung von der Generaldirektorin des WIGEV zugewiesen werden. Der*m Direktor*in der Teilunternehmung kommen insoweit die Befugnisse einer*s Dienststellenleiter*in gemäß § 3 Abs. 1 iVm Anhang 2 Z. 2 GOM zu.

Beim Wiener Gesundheitsverbund wird nun die Position der **Direktor*in der Teilunternehmung „Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung“** zur Besetzung ausgeschrieben.

Das Aufgabengebiet im Zusammenhang mit der Geschäfts- und Betriebsführung der TU PWH umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

Geschäfts- und Betriebsführung der Teilunternehmung, insbesondere

- Verantwortung für eine effiziente, effektive und wirtschaftliche Besorgung der Aufgaben (Ergebnisverantwortung)
- Herausgabe von Richtlinien sowie Kontrolle deren Umsetzung innerhalb der Teilunternehmung
- Führung und Koordination der Leitungen der Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser sowie der Organisationseinheiten der TU PWH Direktion
- Erarbeitung und Realisierung von Kosten- und Leistungszielen mit den Leitungen der Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser nach den Richtlinien und Vorgaben des Vorstandes des WIGEV
- Planung, Koordination und Optimierung des Ressourceneinsatzes und des daraus erzielbaren Leistungsangebotes unter Bedachtnahme auf die Unternehmensziele und die darauf bezogenen Vereinbarungen
- Festlegung und laufende Verbesserung der Aufbau- und Ablauforganisation unter besonderer Bedachtnahme auf eine Orientierung an den Bedürfnissen der Bewohner*innen im Sinne der Strategien für die Qualitätsarbeit im WIGEV
- Umsetzung und Weiterentwicklung des Risikomanagementsystems innerhalb der Teilunternehmung nach den Vorgaben des Vorstandes des WIGEV
- Weiterentwicklung des Leistungs- und Finanzcontrollings inkl. des Berichtswesens innerhalb der Teilunternehmung sowie gegenüber den im § 3 des Statutes für den WIGEV festgelegten Organen im Umfang deren Aufgabenbereiches
- Vertretung der Stadt Wien in Bezug auf den von ihr bzw. ihm wahrzunehmenden Aufgabenbereich nach außen

- Wahrnehmung der verwaltungsstrafrechtlichen Verantwortung iS § 9 Abs. 1 VStG sowie jener einer Entscheidungsträgerin oder eines Entscheidungsträgers iS § 2 Abs. 1 VbVG
- Mitwirkung an strategischen Überlegungen zum zukünftigen Leistungsangebot der Teilunternehmung

Besondere Zielsetzungen für die Geschäfts- und Betriebsführung der TU PWH:

- Sicherstellung der erforderlichen Aufbau- und Ablaufstrukturen, Weiterentwicklung des Zusammenwirkens zwischen der Teilunternehmung und dem Bereich Kliniken des Wiener Gesundheitsverbundes im Sinne einer optimalen Betreuung der Bewohner*innen
- Koordination von akut-stationärem und chronisch-stationärem sowie von ambulantem und stationärem Sektor im Hinblick auf die Lebensbedingungen alter und chronisch kranker Menschen
- Sicherstellung der Durchlässigkeit der Leistungen für die Bewohner*innen
- Ergänzungen des Angebotes für alte und chronisch kranke Menschen im ambulanten, semistationären und stationären Sektor
- Planung und Umsetzung von Strukturmaßnahmen zur Effizienzsteigerung des Leistungsangebotes der Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung
- Planung und Umsetzung von Konzepten zum Krisenmanagement nach den Vorgaben des Vorstandes
- Planung und Umsetzung von Konzepten und Maßnahmen zur Steigerung der Kund*innenorientierung und der Bewohner*innensicherheit
- Sicherstellung konkreter Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Planung und Umsetzung von Personalkonzepten zur Sicherstellung von modernen Betriebsorganisationsprozessen
- Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur stärkeren Vernetzung und Zusammenarbeit mit Stellen innerhalb des Magistrats sowie mit externen Stellen

Bewerber*innen um diesen Dienstposten haben folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Die Ausbildungsvoraussetzungen sind dem beigefügten Anforderungsprofil zu entnehmen
- Zumindest sechsjährige Tätigkeit in leitender Funktion in größeren Organisationseinheiten mit Personal-, Finanz- und Organisationsverantwortung
- Erfahrung bei der Durchführung von komplexen Projekten (z.B. strategische Planung und Controlling)
- Hervorragende Managementfähigkeiten
- Hohe Leitungs- und Führungseignung
- Ausgezeichnete Kenntnis des österreichischen Gesundheits- und Krankenanstaltenwesens oder vergleichbare internationale Erfahrung im Gesundheitsbereich
- Profunde Kenntnis der Strukturen von geriatrischen Einrichtungen und Krankenanstalten, sonstigen Einrichtungen des Gesundheitswesens, des öffentlichen Gesundheitsdienstes oder von vergleichbaren Einrichtungen
- Profunde Kenntnis der Strukturen des Magistrats der Stadt Wien
- Interesse und Bereitschaft zu organisatorischer und inhaltlicher Weiterentwicklung der Teilunternehmung
- Hohe Leistungsorientierung
- Herausragende Kommunikations- und Sozialkompetenz

Bewerber*innen erweisen sich mit Hands-On-Mentalität und hoher Leistungsorientierung als sehr gute Motivator*innen.

Das monatliche Bruttogehalt beträgt derzeit € 15.079,38 brutto plus Aufwandsentschädigung und allfälliger Mehrdienstleistungsvergütung.

Die Stadt Wien ist daran interessiert, den Anteil an Frauen in Leitungsfunktionen zu erhöhen. Frauen sind deshalb besonders nachdrücklich zur Bewerbung eingeladen. Selbstverständlich wird im Rahmen des Auswahlverfahrens auch auf die Bestimmungen des Wiener Gleichbehandlungsgesetzes Bedacht genommen.

Bewerbungen sind bis spätestens **20. November 2025** an <https://karriere.gesundheitsverbund.at/> zu richten.

Der Bewerbung sind der Lebenslauf samt Personaldokumenten, Nachweise über die bisherige berufliche Tätigkeit und das Vorliegen der geforderten Anstellungsvoraussetzungen, die ausführliche Darstellung der mit der Führungsposition verbundenen persönlichen Vorstellungen anzuschließen.

Die Generaldirektorin
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Evelyn Kölldorfer-Leitgeb